Un concours international

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1947)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-626528

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Un concours international

est ouvert pour l'exécution en bronze de *deux portes de la Basilique de Saint-Pierre à Rome* (7,40 × 3,65 m.).

Les projets devront être remis avant le 29 novembre 1947.

Le programme de concours et les conditions peuvent être obtenus auprès de la Rév. Fabrique de St. Pierre, Cité du Vatican.

Le 13 octobre Edmond Lateltin, architecte, Fribourg, et le 28 octobre Luc Jaggi, sculpteur, Genève atteignent leur 60e année. Nos sincères félicitations.

Otto Rüegger † Radierung

Französische Orientmalerei im Berner Kunstmuseum.

(Eingesandt).

Das Berner Kunstmuseum führt ab Samstag, 11. Oktober, ein wichtiges und interessantes Kapitel der neueren Malereigeschichte an einer Auswahl von hundertfünfzig Gemälden und Zeichnungen vor Augen: die französische Orientmalerei des 19. und 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung beginnt mit den Begründern dieser thematischen Spezialität im frühen 19. Jahrhundert, mit Werken von Gros, Delacroix, Géricault, Decamps, Fromentin, Chassériau, und führt bis in die jüngste Gegenwart. Von Delacroix sind ausser der prachtvoll farbigen und bewegten «Chasse au tigre» des Louvre schöne Zeichnungen und graphische Blätter zu sehen, von dem wieder sehr hoch geschätzten Chassériau u. a. eine ganze Wand seiner meisterlichen Zeichnungen. Unter den neueren Bildern sticht besonders ein «Port d'Alger» des in diesem Jahr verstorbenen Albert Marquet hervor. Die Ausstellung wurde von Jean Alazard, dem Direktor des Museums von Algier, aus den Beständen des Louvre, des Museums von Algier und aus Pariser Privatsammlungen zusammengestellt. Sie dauert, ebenso wie die im Untergeschoss gezeigte Ausstellung Altislamischer Stoffe und indischer Miniaturen, bis zum 9. November.

Recrutez des membres passifs!

„Das ABC der Farben"

von Dr. Aemilius Müller, mit 37 Zeichnungen und 1 Farbtonkreis Fr. 5.75

Eine Einführung in die natürliche Ordnung und Harmonie im Farbenreich auf Grund neuer Erkenntnisse mit knapper Darstellung der Farbenlehren und praktischer Anleitung zur Selbstdarstellung.

Verlegt und erhältlich bei GEBRUEDER SCHOLL AG Zürich Poststrasse Tf. (051) 23 76 80

60 Jahre Fachgeschäft für MAL- & ZEICHEN-ARTIKEL

1884 1944

BASEL Hutgasse 19 Tel. (061) 44928

Un libro molto interessante!

OLTRE LA RETE

del Col. avv. Antonio Bolzani

Note dell'internamento di fuggiaschi esteri nella Svizzera

Bel volume di pag. 256 a fr. 4.—

Editore: Istituto editoriale ticinese, Bellinzona · C. C. P. XI 830

Clichés in jeder Technik

★ **SCHWITTER A-G** ★

Basel / Zürich / Lausanne

Aquarellblocks « Green » « Superbus », « Canson »

feine Künstleraquarellfarben

« Winsor & Newton », « Rowney » wieder eingetroffen.

Feldstaffeleien im Fachgeschäft

Courvoisier Sohn, Basel

Hutgasse 19 b. Marktplatz